

Förderschule



## **Schulcurriculum Englisch : Klasse 5 – 9/10**

der  
Wilhelm-Filchner-Förderschule  
Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen  
und  
mit einer Abteilung Sprachheilschule  
in Wolfhagen

Stand: 19.02.2016; Schuljahr 2015/16



### Förderschule Wilhelm-Filchner-Schule

- Förderschwerpunkte Lernen und Sprachheilförderung -  
 Kurfürstenstraße 20  
 34466 Wolfhagen  
 Tel. 05692-8089  
 Fax: 05692-990946  
 Mail: poststelle@slh.wolfhagen.schulverwaltung.hessen.de

## Schulcurriculum Englisch

## Klasse 5 – 9/10

Briefkasten alle (U:) Englisch  
 Stand: 02/2016 Deuker

<b>Allgemeines</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 Wochenstunden im Rahmen vom WPU</li> <li>- alle Themenbereiche sind gleichberechtigt; Inhalte können erweitert und spiralförmig in jeder Stufe aufgegriffen werden Differenzierungsangebote für leistungsstärkere Schüler/innen</li> <li>- Einteilung der Niveaustufen in levels / Fachkonferenz</li> </ul>
<b>Grundlagen</b>	
<b>1. Aufgaben und Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau einfacher mündlicher Kommunikationsfähigkeit</li> <li>- Vermittlung grundlegender englischer Sprachkompetenz für das Verständnis von Alltagssprache, Informationstechnologie, Musik, Werbung</li> <li>- Steigerung des Selbstwertgefühls</li> <li>- Freude und Interesse am Erwerb und an der Anwendung der Sprache</li> <li>- Förderung toleranter Haltung gegenüber anderen Kulturen</li> <li>- Förderung des sozialen Lernens</li> <li>- Erweiterung beruflicher Fähigkeiten</li> </ul>
<b>2. Didaktisch-method. Grundsätze</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Prinzip der Mündlichkeit: Aufbau mündlicher Kommunikationsfähigkeit (Schulung des Zuhörens, Verstehens, Sprechens; Schreiben und Grammatik als Stützfunktion)</li> <li>- Prinzip der individuellen Kompetenz: Inhalte und Lerntempo sind lerngruppenabhängig</li> <li>- Prinzip des Fremdsprachenwachstums: Ansetzen an Umgangssprache, Medien, Interessen</li> <li>- Prinzip der Eigenaktivität</li> <li>- Prinzip der Langsamkeit: Wiederholungen, Kleinschrittigkeit, Anschaulichkeit, Handlungsorientierung</li> <li>- Prinzip der Einsprachigkeit mit Hilfe von Gestik und Mimik, auch bilinguale Arbeitsformen möglich</li> <li>- Prinzip der Kommunikation hat Vorrang vor fehlerfreiem Sprechen</li> <li>- Prinzip der emotionalen Sicherheit ohne Überforderung, aber mit Freude</li> </ul>

<p>2.1 Kommunikative Tätigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mündliche Kommunikation</li> <li>- Schreiben und Lesen als Stützfunktion</li> <li>- Umgang mit Texten = Umgang mit Medien (mails, CD- und MP3-Player, Computer)</li> <li>- Auswahl von Textsorten, die Eindrücke von angloamerikanischer Gesellschaft vermitteln</li> <li>- produktiv anzuwendender Wortschatz aus dem Alltag und rezeptiver Wortschatz, der Hör- und Leseverstehen ermöglicht</li> <li>- Aussprache und Intonation: Hör- und Nachsprechübungen, Wiederholen, lautes Lesen</li> <li>- Rechtschreiben: richtiges verständliches Abschreiben von Wörtern und Sätzen mit Fehlertoleranz</li> </ul>
<p>2.2 Grammatik</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Situationsgerechte Darbietung grammatikalischer Formen und Strukturen / Grammatik primär in dienender Funktion</li> <li>- Aneignung durch imitative Lernformen</li> <li>- Potentielle Hauptschulabschlusschüler: Orientierung am Lehrplan Hauptschule</li> </ul>
<p>Lern- und Arbeitstechniken</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Handlungsorientierte Methoden und selbstständige Arbeitsformen wie Umgang mit Wort-Bild-Kartei, Wortschatzkiste, Bild-Wörterbuch</li> <li>- Rituale am Stundenanfang</li> <li>- Lernsoftware</li> <li>- Erstellen eigener beschrifteter Schülerarbeiten wie Reißbilder, Collagen, Poster, Zeichnungen</li> </ul>
<p>3. Aspekte sonderpädagogischer Förderung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Handlungsorientierung, Einbeziehen aller Sinne, Anschaulichkeit, häufige Wiederholungen, Ritualisierung</li> <li>- Individuelle Lernfortschritte auf Grundlage der unterschiedlichen Lernvoraussetzungen</li> <li>- Positives Lernklima, das Sprechhemmungen vermeidet und Motivation erhält</li> </ul>
<p>4. Übergang in die allgemeine Schule</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anforderungen sind nicht vergleichbar</li> <li>- Handlungsorientierung, Projektlernen und das Entwickeln von Sprachportfolios erweitern die individuellen Lernmöglichkeiten</li> <li>- Gezielte Förderung leistungsstarker Schüler mit Hilfe einzelner Module des LP Englisch der Hauptschule</li> </ul>
<p>5. Hinführung zur Berufs- und Arbeitswelt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spektrum der beruflichen Möglichkeiten erweitern</li> <li>- Nachweis von Ausdauer und Belastbarkeit</li> <li>- Steigerung von Vertrauen in eigene Fähigkeiten</li> <li>- Infolge dieser Qualifikationen erhöhte Chancen zur Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt</li> <li>- Erleichterter Übergang in die Berufsschule</li> </ul>

<p>6. Hinweise zum Lehrplan</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeine Informationen siehe oben unter Punkt Allgemeines</li> <li>- Themenauswahl und – intensität in Anlehnung an die Kenntnisse, Bedürfnisse und Fähigkeiten der Lerngruppe</li> <li>- Sonderpädagogische Grundsätze haben Vorrang vor Fremdsprachendidaktik</li> <li>- Grammatik im Hintergrund, nur als dienende Funktion in Sprachsituationen</li> <li>- Alle kommunikativen Formen des Schreibens sollten aufgegriffen werden</li> <li>- Orthografische Regeln haben untergeordnete Bedeutung</li> <li>- Regelmäßige Übungen zu Intonation und Aussprache</li> </ul>
<p>7. Fachbezogene Kompetenzfelder</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der individuelle Förderbedarf und der Aufbau von Lernkompetenzen haben Vorrang vor allgemeinen Bildungsstandards im Sinne einer objektiv vergleichbaren Leistungsmessung</li> <li>- Die fachbezogenen Kompetenzfelder sollen individuell angestrebt werden</li> <li>- Sie unterstützen die Möglichkeit der Rückführung von Schülern in die allgemeine Schule</li> <li>- Sie bereiten auf die zukünftige Lebens- und Arbeitswelt vor</li> <li>- Die Leistungsbeurteilung erfolgt in Orientierung an den individuellen Standards</li> </ul> <p>Verstehen der Fremdsprache Anwenden der Fremdsprache Annäherung an die Schriftform der Fremdsprache</p>

<p>Verstehen der Fremdsprache</p>	<p>Bekanntes und neu Erlerntes aus gehörter und geschriebener Sprache herausfiltern Grundwortschatz erwerben Sprache in einfachen Aussagen verstehen lernen und Gehörtes umsetzen</p>
<p>Anwenden der Fremdsprache</p>	<p>Fremdsprache im Rahmen von einfacher mündlicher Kommunikationsfähigkeit aktiv gebrauchen</p>
<p>Annäherung an die Schriftform</p>	<p>Begriffe und Redewendungen, die mündlich vertraut sind, in der Schriftform erkennen Durch Leseübungen die Sinnentnahme trainieren Rechtschreibung bei untergeordneter Bedeutung einbeziehen</p>

## Unterrichtspraktischer Teil

Schulstandards Englisch

<b>Mittelstufe</b> <b>M 1 – M 7</b> (S.13 – 19)	<b>Hauptstufe</b> <b>H 1 – H 7</b> (S.20 – 26)
M 1    About me	M 1    Shopping
M 2    Seasons / Calendar	M 2    Hobbies / Sports / Games / Toys
M 3    Class / School	M 3    Holidays
M 4    Family / Friends	M 4    Travelling / Traffic
M 5    At Home	M 5    Love and Friendship
M 6    Animals	M 6    Money / Jobs
M 7    Eating / Drinking	M 7    Technology

# Inhalte und Grammatische Strukturen

## Lehrwerk Klick! Englisch

Cornelsen-Verlag

<b>Klick! Englisch 1</b>	
Inhalt	Grammatik
<ul style="list-style-type: none"><li>• Zahlen 1-12</li><li>• Farben</li><li>• Haustiere</li><li>• Essen</li><li>• Schulsachen</li><li>• Körperteile</li><li>• Hobbys</li><li>• Wochentage</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Das simple present mit regelmäßigen Verben (1., 2. und 3. Person Singular)</li><li>• Das simple present mit den unregelmäßigen Verben <i>be</i>, <i>have</i> (1. und 3. Person Singular) und <i>do</i> (1. Person Singular)</li><li>• Die Regelmäßige Pluralbildung</li><li>• Der bestimmte und unbestimmte Artikel</li><li>• Der <i>s</i>-Genitiv</li><li>• Die Possessivbegleiter: <i>your</i>, <i>my</i></li></ul>
<b>Klick! Englisch 2</b>	
Inhalt	Grammatik
<ul style="list-style-type: none"><li>• Zahlen bis 50</li><li>• Familie</li><li>• Tagesablauf</li><li>• Möbel und Räume</li><li>• Uhrzeit</li><li>• Adjektive</li><li>• In der Stadt</li><li>• Schulfächer</li><li>• Monat</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Das simple present mit regelmäßigen Verben (1. Person Plural)</li><li>• Das simple present mit dem unregelmäßigen Verb <i>be</i> (3. Person Plural)</li><li>• Der Imperativ</li><li>• Der attributive Gebrauch von Adjektiven</li><li>• Die Präpositionen des Ortes: <i>in</i>, <i>on</i>, <i>under</i> Die Präpositionen der Zeit: <i>on</i>, <i>at</i></li></ul>
<b>Klick! Englisch 3</b>	
Inhalt	Grammatik
<ul style="list-style-type: none"><li>• Beschreibung von Personen</li><li>• Essen</li><li>• Freizeitaktivitäten</li><li>• Freundschaft</li><li>• Berufe</li><li>• Feiertage in Großbritannien</li><li>• Neue Medien</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Das simple present mit dem unregelmäßigen Verb <i>do</i> (3. Person Singular)</li><li>• Das present progressive (1., 2. und 3. Person Singular und 3. Person Plural)</li><li>• Das simple past mit den unregelmäßigen Verben <i>do</i> und <i>have</i> (1. und 2. Person Singular)</li><li>• Die modalen Hilfsverben <i>should</i> und <i>would</i></li><li>• Die Adverbien der Häufigkeit: <i>often</i>, <i>sometimes</i>, <i>never</i></li><li>• Die Possessivbegleiter <i>his</i> und <i>her</i></li></ul>

<b>Klick! Englisch 4</b>	
Inhalt	Grammatik
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schule</li> <li>• Medien</li> <li>• Freizeit</li> <li>• Berufe</li> <li>• Reisen</li> <li>• Adjektive</li> <li>• Feiertage in Großbritannien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das simple past mit regelmäßigen Verben (1. Person Singular)</li> <li>• Das simple past mit den unregelmäßigen Verben go (1. und 2. Person Singular) und be (3. Person Singular)</li> <li>• Das will-future (1. und 2. Person Singular)</li> <li>• Die Steigerung von kurzen, regelmäßigen Adjektiven</li> <li>• Die Adverbien der bestimmten Häufigkeit: once a week, twice a day</li> <li>• Die Präpositionen der Richtung : along, into</li> </ul>
<b>Klick! Englisch 5 liegt noch nicht vor, level bisher nicht erreicht</b>	
Inhalt	Grammatik
<b>Klick! Englisch 6 liegt noch nicht vor, level bisher nicht erreicht</b>	
Inhalt	Grammatik

<b>Highlight 1 Vorbereitungskurs Hauptschulprüfung</b> Cornelsen-Verlag	
Inhalt	Grammatik
<b>Unit One: Hallo!</b> Über sich und Freunde sprechen	am – is – are
Story: New friends? Textanalyse, Leseübungen Special topic: numbers	Practice pages: Structures, Situations, Wordpower Zahlen 1-1000
<b>Unit Two: At home</b> Sagen, was vorhanden ist Über Familie und Wohnung sprechen Sagen, wie einem etwas gefällt	There´s/ There are isn´t/ aren´t
Special topic: colours	Farben
<b>Unit Three: At school</b> Über die Schule sprechen Jemanden auffordern etwas zu tun	Please, must Let´s...
<b>Unit Four: After school</b> Über Freizeitaktivitäten sprechen Sagen/ Fragen, was jemand gerade tut	present progressive
<b>Unit Five: Our town</b> Über das Leben in der Stadt sprechen Sagen, was jemand tun kann/darf Fragen, ob man etwas tun darf	can/ can´t
Special topic: Places	Fragen/ sagen, wo in der Stadt etwas ist
<b>Unit Six: I´m hungry</b> Über Essen und Trinken sprechen Sagen, dass jemand etwas hat/ nicht hat	have/ don´t have has/ doesn´t have
Special topic: Money	Über Geld sprechen
<b>Unit Seven: Buy my toys!</b> Über Spielzeug und Hobbys sprechen Sagen, was jemand jeden Tag tut/ nicht tut	Einfache Gegenwart
Special topic: My weekdays	Über den Tagesablauf sprechen
<b>Unit Eight: Weekends</b> Über Unternehmungen sprechen Sagen, wie oft man etwas tut Fragen, ob jemand etwas gewöhnlich tut	Einfache Gegenwart often/ sometimes/ never this/ that/ these/ those
Special topic: Where things are	between/ above/ under/ on

**Highlight 2      Vorbereitungskurs Hauptschulprüfung**

Cornelsen-Verlag

Inhalt	Grammatik
<b>Unit One: Back to school</b> Über Schule sprechen	Fragebildung mit do/does, when, where subjects at school, time table simple present
Story: No problem Textanalyse, Leseübungen Über Vorlieben sprechen	simple present / present progressive
<b>Unit Two: Pets</b> Über Haustiere sprechen sagen was war / nicht war	simple past – was/were – wasn't / weren't
Fragen, ob jemand etwas getan hat	Fragebildung in der Vergangenheit
Story: A morning with Harry and Terry Meinungen äußern Animals in Comics	Practice pages: Structures Signalwörter der Zeit Wortschatzarbeit
<b>Unit Three: A school trip</b> Sagen was geschah / nicht geschah	simple past bei regelmäßigen und unregelmäßigen Verben Verneinung in der Vergangenheit
<b>Unit Four: What's your job</b> Über Berufe sprechen Berufsbezeichnungen, Berufe beschreiben, Berufe raten	can, must / mustn't
Den Weg beschreiben Fragen, wo ein bestimmter Ort ist	
<b>Unit Five: Let's have a party</b> Über Feste sprechen Nach Mengen fragen	Modalverb needn't
Story: Happy birthday? Über Wünsche sprechen	
<b>Unit Six: Friends</b> Über Freundschaften und Freizeit sprechen	going to future

## Englisch-Training im Pauker zur Vorbereitung auf die Hauptschulprüfungen

Inhalt	Aufgabenformate
<p><b>A: Listening Comprehension</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler verstehen Aussagen folgender Textsorten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ausschnitte aus Radiosendungen</li><li>• Formelle und informelle Telefongespräche</li><li>• Durchsagen</li><li>• Alltagsdialoge</li><li>• Wegbeschreibungen</li><li>• Berichte</li></ul> <p><b>B: Reading Comprehension</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler verstehen Aussagen folgender Textsorten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Briefe, Tagebucheinträge</li><li>• Sach- und Gebrauchstexte</li><li>• Artikel aus Zeitungen, Zeitschriften, Jugendmagazinen</li><li>• Auszüge aus Internetforen</li><li>• SMS, E- Mail</li></ul> <p><b>C: Use of Language</b></p> <p>Aufgabenbereich 1: Mediation</p> <p>a) Say it in German Die Schülerinnen und Schüler entnehmen einem englischen Text Informationen, die sie auf Deutsch schriftlich wieder geben.</p> <p>b) Say it in English Die Schülerinnen und Schüler formulieren angemessene Äußerungen in einem englischen Alltagsdialog.</p> <p>Aufgabenbereich 2: Words and structures</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ergänzen Sätze mit der korrekten grammatischen und lexikalischen Form.</p> <p><b>D: Text Production</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können zwischen zwei (gelenkten) Schreibaufträgen wählen. Sie sind in der Lage, mit Hilfe von Leitfragen einfache persönliche Mitteilungen, E- Mails und Briefe zu schreiben sowie nach sprachlichen Vorgaben kurze einfache Texte (Beschreibungen, Geschichten, Berichte, kurze Stellungnahmen) zu verfassen.</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Multiple Choice</li><li>• Lückentext</li><li>• Zuordnung von Informationen</li></ul> <ul style="list-style-type: none"><li>• Multiple Choice</li><li>• Einsetzaufgaben</li><li>• Fragen beantworten</li><li>• Zuordnung</li><li>• Erschließen von Wortbedeutungen im Kontext</li></ul> <ul style="list-style-type: none"><li>• Lückentext</li><li>• Multiple Choice</li></ul>